

**VOR ORT  
GESTALTEN**

 **Liste 7**

Ihre FWG-Kandidaten aus der Verbandsgemeinde Selters für den Kreistag



**Klaus Müller (63)**  
ehem. VG-Bürgermeister  
Vorsitzender der FWG-Kreistagsfraktion  
Sessenhausen



**Hanno Steindorf (66)**  
Rentner  
Erster Beigeordneter  
Selters



**Kristin Klein (49)**  
Dipl. Verwaltungswirtin  
Herschbach



**Andreas Strüder (48)**  
Bankkaufmann  
Ortsbürgermeister  
Hartenfels



**Thomas Tönges (52)**  
Elektromeister  
Erster Beigeordneter  
Maxsain



**Anja Altgeld (57)**  
Industriekauffrau  
Erste Beigeordnete  
Freirachdorf



**Jennifer Stahl (36)**  
Juristin  
Sessenhausen



**Björn Schäfer (42)**  
Maschinenbauingenieur  
Ortsbürgermeister  
Marienrachdorf



**Alexander Hannuschke (51)**  
Projektleiter  
Herschbach



**Andre Philippi (50)**  
Berufssoldat  
Ortsbürgermeister  
Maxsain



**Helmut Lamp (67)**  
Rentner  
Ortsbürgermeister  
Sessenhausen



[www.fwg-vg-selters.de](http://www.fwg-vg-selters.de)

Die Ziele der  
**Ortsgemeinden**  
im Kreistag  
vertreten



Listenkreuz  
nicht  
vergessen

Der Stimmzettel  
für die Wahl  
zum Kreistag

Wahlvorschlag 7 Freie Wählergruppe Westerwald e.V.	FWG	
1. Müller, Klaus, Sessenhausen	X	X
9. Steindorf, Hanno, Selters	X	X
16. Klein, Kristin, Herschbach	X	X
19. Strüder, Andreas, Hartenfels	X	X
26. Tönges, Thomas, Maxsain	X	X
28. Altgeld, Anja, Freirachdorf	X	X
31. Stahl, Jennifer, Sessenhausen	X	X
35. Schäfer, Björn, Marienrachdorf	X	X
37. Hannuschke, Alexander, Herschbach	X	X
41. Philippi, Andre, Maxsain	X	X
48. Lamp, Helmut, Sessenhausen	X	X

Die FWG im Kreis ist unabhängig von ideologischen Überlegungen nur an der Sache orientiert. Die Politik der FWG steht für:

- Finanzpolitik mit Weitsicht
- Schulen, Bildung und Jugend fördern
- Kindertagesstätten ausbauen
- Wohnortnahe medizinische Versorgung und Pflege (ambulant und stationär)
- Versorgung in Dörfern auch für ältere Menschen sicherstellen
- Verkehrsinfrastruktur und Mobilität (ÖPNV) verbessern
- Breitbandausbau voranbringen
- Ehrenamt fördern
- Wirtschaftsstandort Westerwald stärken
- Umwelt schützen, Klimaschutz fördern und erneuerbare Energien sinnvoll ausbauen
- Qualifizierte Müllverwertung sichern
- Kooperationen mit Nachbarn, da wo es sinnvoll ist
- Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung
- Brand- und Katastrophenschutz weiter ausbauen

**WIR PFEIFEN  
AUF PARTEIEN**

**VOR ORT  
GESTALTEN**

 **Liste 7**

Am  
9. Juni



Listenkreuz nicht vergessen **Liste 7**



**3**  
**Tobias Haubrich (37)**  
Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt (FH)  
Erster Beigeordneter VG Selters  
Marienrachdorf



**4**  
**Anja Altgeld (57)**  
Industriekauffrau  
Erste Beigeordnete  
Freirachdorf



**5**  
**Helmut Lamp (67)**  
Rentner  
Ortsbürgermeister  
Sessenhausen



**6**  
**Thomas Tönges (52)**  
Elektromeister  
Erster Beigeordneter  
Maxsain



**7**  
**Andreas Strüder (48)**  
Bankkaufmann  
Ortsbürgermeister  
Hartenfels



**8**  
**Frank Eulberg (58)**  
Polizeibeamter  
Erster Beigeordneter  
Weidenhahn



**9**  
**Kristin Klein (49)**  
Dipl.-Verwaltungswirtin  
Herschbach



**10**  
**Kai Kohlenberg (49)**  
staatl. gepr. Elektrotechniker  
Erster Beigeordneter  
Goddert



**11**  
**Alexander Hannuschke (51)**  
Projektleiter  
Herschbach



**12**  
**Daniel Mosch (38)**  
Finanzwirt  
Erster Beigeordneter  
Hartenfels



**13**  
**Andre Philipp (50)**  
Berufssoldat  
Ortsbürgermeister  
Maxsain



**14**  
**Björn Schäfer (42)**  
Maschinenbauingenieur  
Ortsbürgermeister  
Marienrachdorf



**15**  
**Nicki Ahlborn (44)**  
Stellv. Betriebsleiter  
Freilingen



**16**  
**Christian Fein (39)**  
Informatiker  
Beigeordneter  
Sessenhausen



**17**  
**Carsten Steindorf (35)**  
Notfallsanitäter  
Selters



**18**  
**Guido Maßfeller (55)**  
Vertriebsdirektor  
Schenkelberg



**19**  
**Edgar Reifenscheidt (71)**  
Rentner  
Beigeordneter  
Nordhofen



**20**  
**Robin Mintel (26)**  
Sachbearbeiter im Kundenservice  
Sessenhausen



**21**  
**Christoph Simon (50)**  
Industriemechaniker  
Ortsbürgermeister  
Wölferlingen



**22**  
**Angelika Müller (58)**  
Pädagogische Fachkraft  
Ellenhausen



**23**  
**Sebastian Schmuck (38)**  
M. Sc. Business Management  
Beigeordneter  
Hartenfels



**24**  
**Thomas Koch (32)**  
Grundschullehrer  
Freilingen



**25**  
**Axel Dümler (59)**  
Baggerfahrer  
Rückeroth



**26**  
**Michael Müller (33)**  
Lehrer  
Sessenhausen



**27**  
**Uli Schneider (76)**  
Rentner  
Ortsbürgermeister  
Vielbach



**28**  
**Helmut Schuster (79)**  
Rentner  
Steinen



**29**  
**Wolfgang Frensch (60)**  
Geschäftsführer  
Herschbach



**30**  
**Jürgen Dönges (65)**  
Dipl.-Agraringenieur (FH)  
Erster Beigeordneter  
Maroth



**31**  
**Sabine Helling-Hannuschke (59)**  
Dipl.-Anglistin, Selters



**32**  
**Willi Löcher (76)**  
Versicherungsmakler  
ehem. Ortsbürgermeister  
Maxsain

Ersatzbewerberinnen und Ersatzbewerber der FWG

- 33. Wirges, Frank, Hartenfels
- 34. Hehl, Nikolai, Herschbach
- 35. Windolph, Christian, Sessenhausen
- 36. Kloft, Thomas, Freilingen
- 37. Schneider, Raimund, Freirachdorf
- 38. Kuhn, Burkhard, Krümmel
- 39. Eiser, Werner, Sessenhausen
- 40. Heinz, Jelka, Herschbach
- 41. Kohlenberg, Karl-Heinz, Goddert
- 42. Michels, Otmar, Marienrachdorf
- 43. Gondloch, Justine, Sessenhausen
- 44. Schmuck, Norbert, Hartenfels
- 45. Kloft, Heike, Freilingen
- 46. Eiser, Rebekka, Sessenhausen
- 47. Bowe, Franz, Selters
- 48. Stahl, Gerhard, Sessenhausen

- 49. Beuler, Gerald, Herschbach
- 50. Rudolph, Thomas, Maxsain
- 51. Pfeiffer, Lukas, Nordhofen
- 52. Weißenfeld, Leo, Weidenhahn
- 53. Räckle, Heinz-Friedrich, Steinen
- 54. Eiser, Adrian, Sessenhausen
- 55. Borchardt, Dennis, Wölferlingen
- 56. Quirnbach, Olaf, Sessenhausen
- 57. Stein, Eberhard, Herschbach
- 58. Schneider, Timo, Steinen
- 59. Stahl, Jennifer, Sessenhausen
- 60. Dickopf, Cornelia, Selters
- 61. Kefferpütz, Peter, Herschbach
- 62. Zirfas, Manfred, Sessenhausen
- 63. Steindorf, Rita, Selters
- 64. Müller, Klaus, Sessenhausen

Wahlvorschlag 7		FWG	
Freie Wählergruppe		FWG	
VG Selters e. V.		FWG	
1.	Steindorf, Hanno, Selters		
2.	Frensch, Philipp, Herschbach		
3.	Haubrich, Tobias, Marienrachdorf		
4.	Altgeld, Anja, Freirachdorf		
5.	Lamp, Helmut, Sessenhausen		
6.	Tönges, Thomas, Maxsain		
7.	Strüder, Andreas, Hartenfels		
8.	Eulberg, Frank, Weidenhahn		
9.	Klein, Kristin, Herschbach		
10.	Kohlenberg, Kai, Goddert		
11.	Hannuschke, Alexander, Herschbach		
12.	Mosch, Daniel, Hartenfels		
13.	Philippi, Andre, Maxsain		
14.	Schäfer, Björn, Marienrachdorf		
15.	Ahlborn, Nicki, Freilingen		
16.	Fein, Christian, Sessenhausen		
17.	Steindorf, Carsten, Selters		
18.	Maßfeller, Guido, Schenkelberg		
19.	Reifenscheidt, Edgar, Nordhofen		
20.	Mintel, Robin, Sessenhausen		
21.	Simon, Christoph, Wölferlingen		
22.	Müller, Angelika, Ellenhausen		
23.	Schmuck, Sebastian, Hartenfels		
24.	Koch, Thomas, Freilingen		
25.	Dümler, Axel, Rückeroth		
26.	Müller, Michael, Sessenhausen		
27.	Schneider, Uli, Vielbach		
28.	Schuster, Helmut, Steinen		
29.	Frensch, Wolfgang, Herschbach		
30.	Dönges, Jürgen, Maroth		
31.	Helling-Hannuschke, Sabine, Selters		
32.	Löcher, Willi, Maxsain		

Wir hatten es versprochen, wir haben es geleistet, wir machen weiter.

HAUSHALT  
**Wir überlegen, bevor wir Geld ausgeben**

Auch in den letzten 5 Jahren haben wir unsere weitsichtige Haushaltspolitik fortgesetzt. Neben erheblichen Investitionen konnte der Schuldenstand weiter deutlich abgesenkt werden. Wir schauen bei neuen Investitionen der Verbandsgemeinde genau hin. In Zeiten immer knapper werdender Finanzmittel, muss jede Investition auf den Prüfstand. Wir brauchen auch Geld für die Pflege und Instandhaltung der bereits getätigten Investitionen.

INFRASTRUKTUR  
**Gute Gesundheitsvorsorge**

Von besonderer Bedeutung für die FWG ist die wohnortnahe medizinische Versorgung und Pflege (ambulant und stationär). Dies können wir nicht allein bewältigen. Dafür bedarf es eines vernetzten Handelns aller Beteiligten (Erbringer ambulanter Versorgung, Arzt- und Therapiepraxen, Krankenhäuser und Kommunen) unter einer übergeordneten Führung. Auch die ambulante und stationäre Pflege müssen wir im Auge behalten.

INFRASTRUKTUR  
**Wohnen und Arbeiten attraktiv gestalten**

Unsere Verbandsgemeinde ist ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort. Die Schulen und der Kinderhort in Selters betreuen viele Kinder ganztätig. Dazu kommen über 500 Ganztagsplätze in den Kindertagesstätten. So unterstützen wir berufstätige Eltern, die ihr Arbeits- und Familienleben optimal miteinander verbinden können. Das Ausbildungs- und Arbeitsplatzangebot unserer Region ist stark. Arbeitsplätze erhalten und neue schaffen hat für uns einen hohen Stellenwert. Dabei sind die Unternehmen auf ein schnelles Kommunikationsnetz angewiesen. Der Breitbandausbau muss flächendeckend erfolgreich vorangebracht werden und niemand darf abgehängt werden.

Wir haben den demografischen Wandel im Blick. Für die Menschen ist uns eine solide Grundversorgung wichtig. Dazu gehören gut erreichbare Einkaufsmöglichkeiten in Wohnortnähe und Mobilität bis ins hohe Alter. Neben dem von der Freien Wählergruppe (FWG) initiierten Senioren-Taxi braucht es weitere praktikable und unkomplizierte Mobilitätsangebote für Senioren ab 65 Jahren und behinderte Menschen. Daher unterstützen wir

die neue Idee, ein Bürgermobil für die Verbandsgemeinde einzurichten. So bleibt Wohnen in unserer Verbandsgemeinde auch im Alter und mit Beeinträchtigung attraktiv.

SCHULE UND BILDUNG  
**Gute Bildung ist das Fundament für die Entwicklung unserer Region**

Bildung ist der Freien Wählergruppe (FWG) der Verbandsgemeinde Selters sehr wichtig. Wir müssen unsere Grundschulen für die Zukunft fit machen. Besonders auf unsere Grundschulen kommen viele neue Herausforderungen zu. Die Schullandschaft wird sich verändern. Daher möchten wir in allen drei Grundschulen in Herschbach, Marienrachdorf und Selters bauliche Voraussetzungen für gutes Lernen schaffen.

UMWELT UND NATUR UNSERER HEIMAT ERHALTEN  
**Lebensqualität sichern**

Die Verbandsgemeindewerke sichern höchste Qualitätsstandards bei der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung. Unser Wasser ist sehr gut. Damit es so bleibt, sind einige Zukunftsprojekte umzusetzen. Bei der bereits erreichten Klärschlammreduzierung durch die Klärschlammbehandlung in der Kläranlage Selters wird zusätzlich umweltfreundlicher Strom erzeugt.

Mit dem Bau und der Inbetriebnahme der Klärschlammverbrennungsanlage in 57584 Wallmenroth (Kreis Altenkirchen) wurde ein wichtiges Zeichen gesetzt, um den Klärschlamm umweltschonender zu entsorgen. Dadurch entfällt in Zukunft die Aufbringung des Klärschlammes auf unseren Feldern, und die Nitratbelastung für unser Trinkwasser geht deutlich zurück.

Weiterhin unterstützen wir die Installation von Photovoltaikanlagen auf den beiden stillgelegten Kläranlagen in Hartenfels und Vielbach, ein weiterer Beitrag zum Klimaschutz.

UMWELT UND NATUR UNSERER HEIMAT ERHALTEN  
**Klimaschutzmanagement**

Wir sind stolz darauf, dass die Verbandsgemeinde Selters im vergangenen Jahr ein Klimaschutzkonzept für unsere Verbandsgemeinde auf den Weg gebracht hat. Die Freie Wählergruppe (FWG) unterstützt die Aktivitäten des

Klimaschutzmanagers der Verbandsgemeinde Selters. Durch diese Stelle bekommt der Klimaschutz einen höheren Stellenwert. Die ersten Dinge wurden umgesetzt und weitere neue Ideen werden wir positiv begleiten.

Für einige Gemeinden besteht bereits ein Hochwasservorsorgekonzept für Starkregenereignisse, die in den nächsten Jahren an Häufigkeit und Intensität zunehmen. Um den sich daraus ergebenden Gefahren (u. a. Überschwemmungen und abfließendes Hangwasser) besser entgegen treten zu können, wurde ein Hochwasservorsorgekonzept durch die Verbandsgemeinde für einen Teil der Gemeinden, die Saynbachanlieger sind, erstellt. Zurzeit wird an einem Konzept für die übrigen Gemeinden der Verbandsgemeinde Selters gearbeitet.

Die besten Konzepte nützen aber in der Schublade nichts. Die Freie Wählergruppe (FWG) wird sich dafür einsetzen, dass die guten Ansätze der beiden Konzepte auch umgesetzt werden.

Die Kommunale Wärmeplanung wird in der kommenden Legislaturperiode eine große Rolle spielen. Bereits in der anstehenden Beratungsphase wird sich unsere Fraktion aktiv einbringen.

EFFIZIENZ  
**Abbau von Bürokratie durch Digitalisierung**

Wir unterstützen die Bestrebungen der Verbandsgemeinde, die Verwaltung tatsächlich zu digitalisieren. Der damit mögliche echte Bürokratieabbau entlastet die knappe Ressource Mitarbeiter in der Verwaltung und bringt den Bürgerinnen und Bürgern beim Kontakt mit der Behörde viele Vorteile.

EHRENAMT  
**Miteinander leben – anpacken und mitmachen**

Unverzichtbar ist für uns die Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeit in den Vereinen, sozialen Gruppen, bei Feuerwehr und Rettungsdiensten. Eine Pflichtaufgabe der Verbandsgemeinde ist der Brandschutz und die technische Hilfeleistung (z. B. bei Verkehrsunfällen). Hier wollen wir weiterhin die zeitgemäße Ausstattung mit Fahrzeugen und Gerätschaften sowie die Unterbringung unserer ehrenamtlichen Feuerwehren sicherstellen. Aber auch die übrigen Gruppen brauchen Unterstützung durch die Verbandsgemeinde Selters.